Verarbeitung von Daten im Rahmen des Erlaubnisverfahrens für Versicherungsvermittler

Informationen nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) gegenüber Antragstellenden auf Erlaubnis zur Arbeit als Versicherungsvermittler gem. Art. 13 DSGVO und Art. 14 DSGVO

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit der Beantragung der Erlaubnis zur Arbeit als Versicherungsvermittler.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

IHK Berlin
Fasanenstraße 85
10623 Berlin
Telefon: +49 30 31510-0
Telefax: +49 30 31510-166
E-Mail: service@berlin.ihk.de

Vertretungsberechtigte:

Präsident Sebastian Stietzel
Hauptgeschäftsführerin Manja Schreiner

2. Kontaktdaten der/des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Die behördliche Datenschutzbeauftragte der IHK Berlin erreichen Sie unter der o. g. Anschrift, z. H. der Datenschutzbeauftragten sowie unter:

Telefon: +49 30 31510-488
E-Mail: datenschutz@berlin.ihk.de

3. Herkunft der Daten

Die gegenständlichen personenbezogenen Daten erhalten wir im Rahmen der Antragstellung von der antragstellen der Person.

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden zum Zwecke der Antragsbearbeitung und Erteilung der Erlaubnis als Versicherungsvermittler für juristische und natürliche Personen erhoben und Sie im entsprechenden Vermittlerregister zu registrieren.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c) DSGVO in Verbindung mit §§ 11a Abs.1, 34d Abs. 6, Abs. 10, 156 GewO und der Versicherungsvermittlerverordnung (VersVermV) sowie dem Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG) und dem Versicherungsvertragsgesetz (VVG) verarbeitet.

Folgende personenbezogene Daten werden verarbeitet:

- Titel, Name, Vorname, ggf. Geburtsname
- Geburtsdatum, Geburtsort, Geburtsland
- Staatsangehörigkeit
- Geschlecht
- Anschrift
- Ggf. Kommunikationsdaten
- Ggf. Berufliche Stellung (nur in Bezug auf Betriebsleiter und Zweigniederlassungsleiter)

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden übermittelt an:

- Die DIHK zur Eintragung ins Vermittlerregister

Für den Betrieb und die technische Unterstützung unserer IT-Systeme setzen wir Dienstleister ein. Hierzu zählen Datenverarbeiter im Auftrag (z. B. zur Durchführung und Organisation der virtuellen Veranstaltungen, Hoster und sonstige IT-Dienstleister). Unsere Dienstleister für die technische Unterstützung haben möglicherweise Zugriff auf Daten (Auftragsverarbeiter). Diese wurden von uns sorgfältig ausgewählt und beauftragt, sind an unsere Weisungen gebunden und arbeiten auf Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrages.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der IHK so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gemäß §§ 11a Abs.1, 34d Abs. 6, Abs. 10, 156 GewO und der Versicherungsvermittlerverordnung (VersVermV) sowie dem Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG) und dem Versicherungsvertragsgesetz (VVG) für die Veröffentlichung der Daten der registrierten Versicherungsvermittler, der Ermöglichung eines technischen Dublettenchecks bei der Erfassung der Versicherungsvermittler und für die Überwachung der Gewerbeausübung

erforderlich ist. Längstens werden Ihre Daten nach der Erhebung für maximal 80 Jahre gespeichert.

8. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK Berlin, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die behördliche Datenschutzbeauftragte:

z.H. der Datenschutzbeauftragten

IHK Berlin
Fasanenstraße 85
10623 Berlin

Telefon: +49 30 31510-488
E-Mail: datenschutz@berlin.ihk.de

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit.
Meike Kamp
Friedrichstr. 219
10969 Berlin
Tel.: +49 (0)30 13889-0
Fax: +49 (0)30 2155050
E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten und automatisierte Entscheidungsfindung

Ihre Angaben sind freiwillig. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihnen die Erlaubnis als Versicherungsvermittler für juristische und natürliche Personen nicht erteilt und die entsprechende Registrierung ins Vermittlerregister nicht vorgenommen werden. Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne von Art. 22 DSGVO findet nicht statt.